



Mainz, den 27.01.2026

Pressemitteilung 01/26

## **Landesärztekammer Rheinland-Pfalz setzt mit Vereinsbeitritt Zeichen gegen Antisemitismus**

Die Landesärztekammer Rheinland-Pfalz tritt dem Verein Ärztinnen und Ärzte gegen Antisemitismus bei. Mit der Mitgliedschaft unterstreicht die Landesärztekammer ihre entschiedene Position: „Wir stellen uns gegen jegliche Form des Antisemitismus“, sagt Dr. Günther Matheis, Präsident der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz. Dabei spiele es keine Rolle, welche politische oder religiös-kulturelle Richtung antisemitisches Gedankengut verbreitet. „Wir stehen Seite an Seite mit unseren jüdischen Kolleginnen und Kollegen und rufen alle demokratischen gesellschaftlichen Kräfte ebenfalls dazu auf, öffentlich Solidarität zu zeigen.“ Dies sei gerade in der aktuellen Lage wichtig, in der sich Juden in Deutschland zunehmend allein gelassen fühlen.

Bereits in der Vergangenheit hat die Kammer eindeutig Stellung gegen Antisemitismus bezogen und hat auch die Aufarbeitung der eigenen Geschichte in der Zeit des Nationalsozialismus zum Thema gemacht. So wurden im vergangenen Oktober eine Stele und eine Namenstafel zum Gedenken an die von den Nazis verfolgten und ermordeten jüdischen Ärzte im Haus der rheinland-pfälzischen Ärzteschaft eingeweiht. Außerdem war dort eine Ausstellung zum Thema zu sehen.

Die Landesärztekammer Rheinland-Pfalz spricht sich grundsätzlich gegen jegliche Art von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit aus. Diese Überzeugung beruht auf dem ärztlichen Berufsethos und dem Neutralitätsgebot.

Der Verein Ärztinnen und Ärzte gegen Antisemitismus entstand 2023 als Reaktion auf das Massaker der Terrororganisation Hamas, ergreift Stimme für das Existenzrecht Israels und fordert die Garantie der Sicherheit jüdischer Menschen und Institutionen in Deutschland. Antisemitischen und einseitig israelkritischen Tendenzen innerhalb der Ärzteschaft will der Verein entgegentreten. Schirmherr ist unter anderem der Ehrenpräsident der Bundesärztekammer, Prof. Dr. Frank Ulrich Montgomery.

1

### **Rückfragen? Interviewwünsche?**

Michaela Kabon

Tel. 06131-28822-34

E-Mail [kabon@laek-rlp.de](mailto:kabon@laek-rlp.de)

Christopher Schäfer

Tel. 06131-28822-36

E-Mail [schaefer@laek-rlp.de](mailto:schaefer@laek-rlp.de)

Diesen Text finden Sie im Internet unter [www.laek-rlp.de](http://www.laek-rlp.de)

Folgen Sie uns auch auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [LinkedIn](#)